Bitz. Grischa Ludwig, einer der erfolgreichsten Westernreiter nicht nur von Deutschland, öffnet am 25. Oktober Tür und Tor der Reitanlage auf der Schwäbischen Alb für jedermann. Alle sind willkommen – für alle ist etwas dabei im Programm.



Grischa Ludwig und seine Jährlinge (Foto: HP Viemann)

Bei Ludwig Quarter Horse (KQH) wird jener Sonntag (25. Oktober, ab 11 Uhr) zum „Tag der offenen Tür“. Aus diesem Anlass haben LQH-Managerin Sylvia Maile, Toska Heidlberger, Torsten Gärtner und Grischa Ludwig ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Eingeladen sind alle Reitsportfreunde aus nah und fern auf die Schwäbische Alb nach Bitz.

Einblicke in die Welt der Westernreiter

Programmpunkte sind unter anderem: Um 14:00 Uhr ein Sattelseminar mit dem Spezialisten Roland Dürr von „Pullman-Continental“. „Roland ist ein Experte auf diesem Gebiet. Er wird mit Sicherheit alle Fragen zum Thema des richtigen Sattels- und vieles mehr beantworten können“, so die Trainer Torsten Gärtner und Grischa Ludwig. Neben der Neueröffnung des „TG-Westernshop“ und der Einweihung des konzeptionell neu gestalteten „LQH Fanshop“ mit vielen Artikeln und interessanten Eröffnungsangeboten, werden die Besucher ebenso Einblicke in den Tagesablauf auf einer Reitanlage (Ranch) und über die Trainingsarbeit erhalten.

Die Meister reiten vor...

Cheftrainer Grischa Ludwig, unlängst in Kreuth als „AQHA European Champion in der Junior Reining“ geehrt, und Torsten Gärtner, auf dem Hengst Gunslider in der Klasse „Senior Reining“ als Vize-Champion, werden Proben ihres reiterlichen Könnens abliefern. Neben der Vorstellung einiger Deckhengste und Verkaufspferde „wird auch für das leibliche Wohl unserer Besucher gesorgt sein“, verspricht das gesamte Team vom Schwantelhof – daran gibt es keinen Zweifel. (Weitere Informationen: www.lqh.de und www.tg-performance.de)